

Auszubildende fordern, fördern und motivieren

Fachliche Kompetenz allein reicht für eine erfolgreiche Ausbildung nicht aus – Ausbilderinnen und Ausbilder müssen junge Menschen auch motivieren, individuell fördern und fordern. Gerade die Generation Z stellt dabei neue Anforderungen: Sie erwartet klare Strukturen, Feedback und Sinn in ihrer Tätigkeit. Gleichzeitig bringt sie unterschiedliche Lerntypen, Temperamente und Erwartungen mit. Dieses Seminar zeigt praxisnah, wie Sie Auszubildende gezielt begleiten, Lernmotivation fördern und mit schwierigen Situationen souverän umgehen. Sie lernen, Ihre eigene Rolle als Ausbilder/in zu reflektieren, passende Methoden für unterschiedliche Lerntypen einzusetzen und Konflikte konstruktiv zu lösen.

Schwerpunkte

- Voraussetzungen für eine gute Ausbildung:
 - Welcher Ausbildertyp bin ich?
 - Welche Lerntypen gibt es?
 - Wie gehe ich mit unterschiedlichen Lerntypen um?
- Auszubildende motivieren:
 - Motivatoren und Demotivatoren kennenlernen
 - Motivation in der Ausbildung
- Konfliktsituationen und Herausforderungen in der Ausbildung:
 - Konflikthintergründe und Entwicklung von Konflikten erkennen
 - Schwierige Situationen ansprechen und lösen
- Fragen aus der Praxis der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch

Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Tim Rees, erfahrener Personaltrainer mit Schwerpunkt „Deeskalation von Gewalt“

Seminarteilnehmende

Hauptamtsleiter, Ausbildungsbeauftragte, Personalsachbearbeiter, Personalrat, Beschäftigte im Ausbildungsbereich der Kommune sowie kommunaler Betriebe und Verbände

Ort und Datum

Online

03-11-2026 (10:00 - 15:00 Uhr)